

OVERTIME



NEWS DER LIONS-FAMILY



ZSC LIONS

Top motiviert

GCK LIONS

Top besetzt

Zahnschutz.
Kopfschutz.
Umweltschutz.



Hauptsponsor und
grüne Energiequelle des ZSC.



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Begrenzte Zuschauerkapazität in den höchsten beiden Ligen im Oktober, seit November gar keine Fans mehr im Stadion. Regelmässig werden ganze Teams in Quarantäne gesteckt, was unzählige Spielverschiebungen zur Folge hat. Im Nachwuchs musste der Spielbetrieb nahezu komplett eingestellt werden, nur noch die Mannschaften der U20- und U17-Elit dürfen derzeit Meisterschaftspartien austragen. Bei unseren Frauen, die eigentlich fünf Teams stellen, sind es die ZSC Lions in der Women's League, die aktuell noch ran dürfen. Es ist gut möglich, dass Sie als Eishockeyfan den Überblick verloren und vielleicht auch etwas an Begeisterung eingebüsst haben. Aber bitte nicht zu viel, denn wir brauchen Sie! Im Moment zu Hause vor dem Fernseher, dem Livestream oder dem Liveticker als seelische Unterstützung, und hoffentlich schon bald wieder tatkräftig sowie lautstark direkt vor Ort im Stadion. Nach wie vor gilt für uns alle, das Beste aus der schwierigen Situation zu machen und vorbildlich zu handeln, eben damit eine baldige Rückkehr zu einem geregelten Spielbetrieb und natürlich zu vollen mit vielen Fans gefüllten Stadien möglich ist.

Unterdessen versuchen wir mit dem neusten «Overtime» ein weiteres Mal, Ihnen eine gehörige Portion Eishockey direkt in die Stube zu liefern. Die Dezember-Ausgabe punktet mit unter anderen den folgenden Themen:

Auf der Doppelseite im Nachwuchs geht es um die Bildung. Die Lions unterstützen ihren Nachwuchs bei der richtigen Wahl der Sportschule oder helfen, die optimale Lehrstelle zu finden. Wir befragen U20-Verteidiger Maximilian Streule, der eine Ausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt bei der Kantonspolizei Zürich macht,

wie er den Spagat zwischen Eishockey und Lehrstelle hinbekommt.

Die Lehre bereits erfolgreich abgeschlossen hat ZSC Lions-Stürmer Justin Sigrist, der uns sein Zürich zeigt und deswegen zum Italiener, in den Zoo und zum einstigen Ausbilder, dem Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verband, mitnimmt.

Auf einer weiteren Doppelseite im ZSC-Teil stellen wir den grössten Fan der Lions aus ganz Italien vor. Maurizio Sancesario hat vor knapp drei Jahren sein Herz an die ZSC Lions verloren. Seither fiebert er an jedem Spiel aus Italien mit. Dem «Overtime» erzählt der Super-Fan, wie es zu dieser aussergewöhnlichen Liaison gekommen ist.

Einen guten Ruf über die Landesgrenzen hinaus besitzen auch die GCK Lions, wie die Gastspiele in der KEK der NHL-Aspiranten Tyler Benson und Pius Suter beweisen. Wir haben mit Edmonton-Flügel Benson gesprochen.

Lions-Verteidigerin Janine Hauser träumt vom Stammspieler im Nationalteam und der Olympischen Winterspiele 2022 in Beijing. Und von einem Karriereende bei den Löwinen. Das Portrait über die talentierte 19-Jährige gibt es weiter hinten im Heft.

Wichtig: Sagen Sie uns via Online-Leserumfrage Ihre Meinung zum «Overtime» und gewinnen Sie ein originales ZSC Lions-Spielertrikot unterschrieben von der ganzen Mannschaft! Mehr dazu auf Seite 17.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, frohe Festtage, einen guten Rutsch, und bedanken uns recht herzlich für Ihre Treue!

Sandro Frei und Redaktion



Titelbild:

Maxim Noreau und seine Teamkollegen versuchen trotz der schwierigen Situation so erfolgreich wie möglich zu sein.

Bild: Waldemar Da Rin

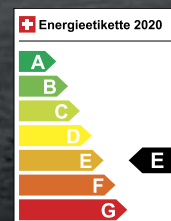

SUBARU

ZSCE

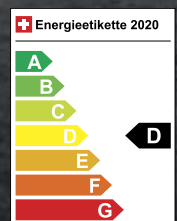


e-BOXER | SUBARU HYBRID TECHNOLOGY.

Z wie Zuverlässigkeit, ein Wort, dass seit eh und je mit Subaru in Verbindung gebracht wird. S wie Sicherheit, die bei Subaru im Preis inbegriffen ist, wie zum Beispiel symmetrischer 4x4, Boxermotor, EyeSight Fahrerassistenz-System, Advanced Safety Package und Lineartronic. C wie Cleverness, die Subaru-Käuferinnen und -Käufer auszeichnet, weil sie nirgends sonst mehr Auto für ihr Geld bekommen. Und das alles neu mit einem e, welches für das Hybrid Power System von Subaru steht. Unser Tipp an Fans von elektrisierenden Innovationen: Gehen Sie für einen Check zu Ihrem Subaru-Vertreter.



Forester und Subaru XV



Impreza

subaru.ch SUBARU Schweiz AG, 5745 Safenwil, Tel. 062 788 89 00. Subaru-Vertreter: rund 200. multilease.ch. Forester 2.0i e-BOXER AWD Luxury, Energieeffizienz-Kategorie E, CO₂-Emissionen kombiniert: 185 g/km, Treibstoffverbrauch kombiniert: 8,1 l/100 km. Impreza 2.0i e-BOXER AWD Luxury, Energieeffizienz-Kategorie D, CO₂-Emissionen kombiniert: 174 g/km, Treibstoffverbrauch kombiniert: 7,7 l/100 km. Subaru XV 2.0i e-BOXER AWD Luxury, Energieeffizienz-Kategorie E, CO₂-Emissionen kombiniert: 180 g/km, Treibstoffverbrauch kombiniert: 7,9 l/100 km.

ZSC Lions | Just in Zoo



6

GCK Lions | Nächster Halt NHL



20

Frauen | Fernziel Beijing



26

ZSC Lions

Pasta, Zoo & Co	6
Fernbeziehung	10
Checkup	12

Umfrage

Ihre Meinung	17
--------------	----

GCK Lions

Guter Ruf	20
-----------	----

Frauen

Hockey ist Programm	26
---------------------	----

Nachwuchs

Rundum betreut	30
----------------	----

Partnerteams

Aufgepusht	36
------------	----

Impressum

41

Agenda

43

Der Ostschweizer in Zürcher Diensten

Im «Mein Zürich» mit dem jungen Stürmer Justin Sigrist legt der ZSC-Playmaker grossen Wert auf seinen Werdegang.

Justin Sigrist, aus Henau in der Gemeinde Uzwil stammend und mit Ostschweizer Dialekt, zeigt in Zürich bei den ZSC Lions starke Leistungen. Wie ist es dazu gekommen? Die Mutter erinnert sich: «Aufgrund mehrerer Komplikationen mit Vater-Trainer in Uzwil erhielt Justin für ein Turnier kein Aufgebot. Die ZSC Lions als Gastteam brauchten zufälligerweise zwei Spieler. So bekam Justin die Möglichkeit, beim Gegner auszuhelfen. Eine Woche später am Heimturnier in Uzwil gab es eine weitere Auseinandersetzung. Diesmal konnte ein

Trainer der Lions den Umgang zwischen einem Vater-Trainer und einem jungen Spieler von Uzwil miterleben. Er ging auf Justin zu und liess ihn wissen, dass der Zett immer ein Plätzchen frei habe für ihn. Tags darauf wurde mit Thomas Scheidegger ein Probetraining abgemacht. Justin entschied sich schliesslich für einen Wechsel und so nahmen die Dinge ihren Lauf.» Mit zarten zwölf Jahren in der Kunsteisbahn Oerlikon angekommen, avancierte die «KEBO» als Spiel- und Trainingsstätte zu Sigrists Wegbegleiterin. Hier ging der

Stürmer in der U15 (Thomas Scheidegger), U17 (Paul Berri) und U20 (Manuele Celio) täglich ein und aus. Und er tut es auch heute noch – für die National League-Mannschaft mit Trainer Rikard Grönborg. «Ich kann von der KEBO nur Gutes berichten, weil ich hier viele Teamkollegen und Trainer kennenlernte und 2017 mit der U20 Schweizermeister werden durfte», erzählt Sigrist. Die Saison 2017/18 im kanadischen Kamloops nutzte er, um wertvolle Auslandsfahrten zu sammeln. Und um Kacey, seine grosse Liebe,



Weitere exklusive Bilder vom «Mein Zürich» mit Justin Sigrist gibt es online!

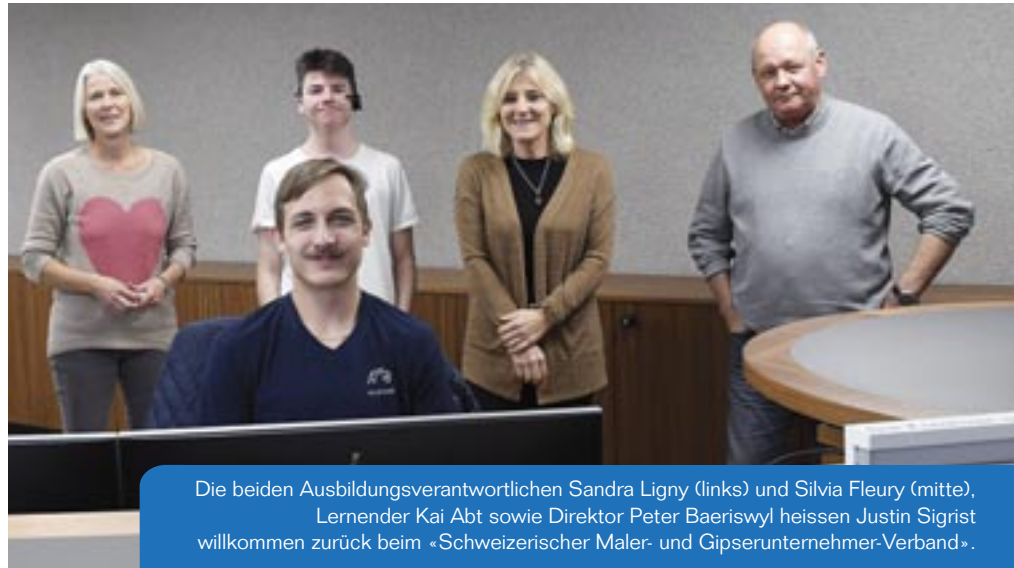
Jetzt anschauen:



zu finden. Das Paar pendelt mittlerweile zwischen Henau und Dietlikon, wo Sigrist eine Wohnung gemietet hat.

Kundendienst nebst Eisfeld

Ein anderes freudiges Ereignis passierte diesen Sommer: Justin Sigrist schloss die vierjährige KV-Lehre an der United School of Sports erfolgreich ab. Den betrieblichen Teil, der zwei Jahre ausmacht, verbrachte der heute 21-Jährige beim «Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband» in Wallisellen. Ein bis zwei Nachmittage die Woche arbeitete der werdende Eishockeyprofi im Kundendienst oder er erledigte Administratives. Sigrist nimmt uns auf einen Besuch mit und wird von einem Empfangskomitee begrüsst. Diese Wertschätzung spüren wir später auch im Gespräch mit der Ausbildungsverantwortlichen Silvia Fleury heraus. «Justin kam mit seiner freundlichen und aufgestellten Art sehr gut an bei uns. Er war zielorientiert und sehr fleissig.» Die Krux: Weil Sigrist im ersten Jahr zwischen der U20, den GCK Lions in der Swiss League und den ZSC Lions pendelte, war ein fixer Arbeitsplan unmöglich. «Zwecks Koordination mussten uns die Lions dann jeweils Anfang Woche Justins Anwesenheiten mitteilen», erinnert sich Fleury zurück. Im zweiten Jahr, Sigrists erstem Jahr mit Profivertrag, sei es wesentlich leichter gefallen.



Die beiden Ausbildungsverantwortlichen Sandra Ligny (links) und Silvia Fleury (mitte), Lernender Kai Abt sowie Direktor Peter Baeriswyl heissen Justin Sigrist willkommen zurück beim «Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband».

Elefanten und Meeresfrüchte

Die Freizeit, die Sigrist gerade während der Ausbildung fehlte, geniesst er heute umso mehr. Zum Beispiel bei den Elefanten im Zürcher Zoo. «Ein beeindruckendes Tier, das ich schon seit meiner Kindheit mag. Ich weiss dafür zwar keinen eigentlichen Grund. Aber ich weiss, dass ich jedes Mal strahle, wenn ich Elefanten sehe.» Da Freundin Kacey Tiere ebenfalls gerne hat, sind die beiden regelmässig im Zoo anzutreffen. «Sicher zehnmal im Jahr», sagt Sigrist, und ergänzt, als er die Schutzmaske fürs nächste Foto wieder abziehen darf: «Zoobesuche bereiten uns einfach einen grossen Spass!»

Den grossen Hunger stillt der Italiener direkt beim Central und Eingangs Niederdorf, den Justin Sigrist mit Freundin oder Kollegen öfters am Wochenende besucht. Die Nummer 13 der Löwen bestellt im «La Pasta» sein Lieblingsessen, «Spaghetti ai frutti di mare della casa», für 39 Franken. Die Meeresfrüchte schmecken köstlich, derweil das Servicepersonal mit unkomplizierter und zuvorkommender Art überzeugt. «Klein, aber fein», bringt es der ZSC-Stürmer auf den Punkt.

Text: Sandro Frei


Bilder: Waldemar Da Rin



Auf Zoobesuch: Im Kaeng Krachan Elefantenpark leben acht Asiatische Elefanten.



Muscheln, Garnelen und Co. dürfen auf Sigrists Spaghetti-Teller nicht fehlen.

A man with a beard, wearing a blue long-sleeved shirt and a grey apron, is captured in mid-air, jumping joyfully. He has his right arm raised and is smiling broadly. The background shows a modern kitchen with a countertop, a sink, and some potted plants. The lighting is warm and indoor.

DAS LEBEN
IST UNBESCHWERTER
MIT DEM
RICHTIGEN KREDIT

cashgate.

VERTRAUEN ZAHLT SICH AUS

Rechenbeispiel: Bei einem Kreditbetrag von CHF 20'000.- mit einer Laufzeit von 36 Monaten liegen die Zinskosten je nach effektivem Jahreszins bei a) CHF 1'510.00 (4.9%), b) CHF 2'438.80 (7.9%) oder c) CHF 3'056.20 (9.9%). Die monatlichen Kreditraten belaufen sich auf a) CHF 597.50 (4.9%) b) CHF 623.30 (7.9%) c) CHF 640.45 (9.9%). Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung führt (Art. 3 UWG). Kreditgeberin ist die cashgate AG mit Sitz in Zürich.



Generalsponsoren



Hauptsponsoren

Adecco

cashgate.-

ewz



STADLER

Sponsoren

HABEGGER

iwoy.ch
QUALITY INTERNET SERVICES

KESSLER
Mit Sicherheit voraus.



Arena Partnerin

SwissLife
Arena

Co - Sponsoren

dp
DachPartner

GRIESSER

HALLENSTADION
Gastronomie

Official League and Broadcast Partners

PostFinance

MY
SPORTS

SRF sport

20
minuten

APGISGA



sport.ch

TELE
ZÜRICH

Medienpartner

Ausrüster

BAUER

FRESHBOX.CH

GLOBUS

Nikon

OCHSNER

PERSKINDOL

schulthess
klinik

SPONSER

Offizielle Partner

bauarena

PRAXIS

hunn
GARTENMÖBEL

KEYSTONE SDA

netrics

OBT

NEXPHONE.CH
next phone generation

RIGHT TO PLAY
RECHERCHE INNOVATION ESPORTS

SCHÄLLI.ch

SHELLENBERGGRUPPE

TRILUX

WÄCKERLIN
CAR

Sportförderer

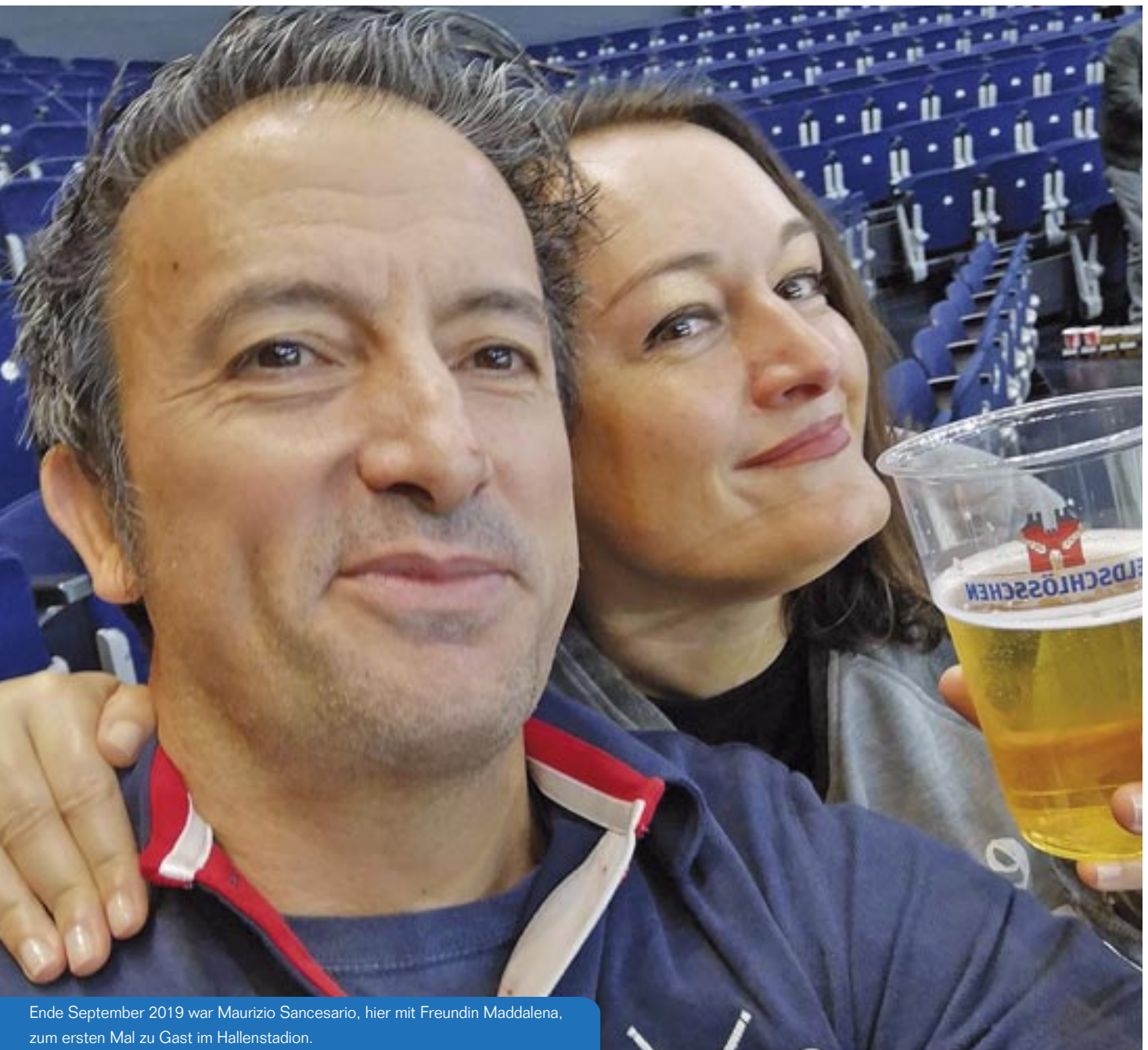


SPORT-TOTO
Für einen starken Schweizer Sport
SWISSLOS über den Sommer

swiss
olympic

Maurizio Sancesario: Italiens grösster ZSC-Fan

Dürfen wir vorstellen? Maurizio Sancesario hat vor knapp drei Jahren sein Herz an die ZSC Lions verloren. Seither fiebert er an jedem Spiel aus Italien mit.



Ende September 2019 war Maurizio Sancesario, hier mit Freundin Maddalena, zum ersten Mal zu Gast im Hallenstadion.

Es ist der 17. März 2018. Während eines Besuchs in Zürich, wo seine Freundin bis vor kurzem gelebt hat, hat sich Maurizio Sancesario verliebt. In die ZSC Lions. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Der Italiener hat das Viertelfinal-Playoffspiel gegen den EV Zug im Fernsehen verfolgt. Noch nie zuvor hat er Eishockey geschaut. Die Zürcher schlagen den EVZ gleich mit 5:0. «Die ZSC Lions haben so einen starken Zusammenhalt gezeigt», sagt Maurizio Sancesario und ist fasziniert über die Spielweise des «Zett». So ist eine neue Liebe entstanden – direkt auf dem Sofa neben seiner Freundin Maddalena Brutti.

Online immer dabei

Seither verfolgt Sancesario die ZSC Lions von Italien aus. Der 52-Jährige lebt und arbeitet in der Lombardei. Deshalb informiert er sich hauptsächlich über die sozialen Medien und schaut jede Spielzusammenfassung des ZSC auf MySports. Der Meistertitel 2018 bleibt dem Familienvater unvergessen. «Ich habe das letzte Spiel im Stream verfolgt. Ich habe den Sieg in Italien gefeiert, als wäre ich mit den Spielern und den Fans vor Ort.»

Erstes Spiel in der KEBO

Im August 2019 folgt der Höhepunkt: Sancesario besucht seine erste Partie live.

Im Vorbereitungsspiel gegen die Schwenninger Wild Wings ist der eingefleischte Fan seinen Vorbildern in der KEBO hautnah. «Ich konnte mit drei Spielern abklatschen – inklusive unseres grossartigen Captains Patrick Geering. Eine wundervolle Erfahrung», erzählt Sancesario überglücklich. Auch das anschliessende Meisterschaftsspiel gegen Ambri-Piotta im Hallenstadion bleibt in bester Erinnerung. Beim 5:3-Sieg haben zwei seiner Lieblingsspieler vor seinen Augen getroffen: Raphael Prassl lässt sich als Doppeltorschütze feiern und Pius Suter nützt kaltblütig das Leventiner Chaos in der Verteidigung aus. «Suter ist so ein starker Spieler, der auch für den Unterschied sorgen kann», schwärmt Sancesario.

Seine Freundin bevorzugt Hockey

Dass Sancesario eine zweite Liebe gefunden hat, macht seiner Freundin Maddalena nichts aus. Sie ist froh, hat ihr Maurizio eine andere Leidenschaft als Fussball gefunden. «Ehrlich gesagt mag ich Fussball nicht. In Italien ist es ein überbezahlter Sport», ist Maddalena der Meinung. «Ich mag den Hockey-Spirit und die Leidenschaft dieser Sportart. Es schaut nach einem gesunden und sauberen Sport aus.» Im März feiern die beiden ihr vierjähriges Jubiläum. Gut vorstellbar, dass die beiden einen Abstecher nach Zürich machen – sofern es die aktuelle Lage zulässt.

Text: Martina Baltisberger

Bilder: Maurizio Sancesario



Zu Besuch in Oerlikon: Maurizio Sancesario trägt stolz das ZSC-Meistertrikot 2018.

Dies oder Das

Bier oder Wein?

Sommer oder **Winter**?

Zürich oder Mailand?

Pius Suter oder Sidney Crosby?

Fodue oder **Pizza**?

Berge oder Strand?

Käse oder Fleisch?

Instagram oder Twitter?

Filme oder Serien?

Konzert oder **Eishockey-Spiel**?

National League oder NHL?

Kochen oder Essen bestellen?

Sitzplatz oder **Stehplatz**?

Hallenstadion oder San Siro?

Lukas Flüeler oder Ludovic Waeber?

Früchte oder Gemüse?

Singen oder Tanzen?

Offensive oder **Defensive**?

Leistungsdiagnostik – nicht nur für Profis

Wer eine Topleistung auf dem Eis bringen will, muss fit sein. Dafür braucht es diszipliniertes Training. Doch mit welchem Training kommt ein Spieler am weitesten? Das kann sehr individuell sein. Und deshalb absolvieren die Spieler der ZSC Lions regelmässig Leistungstests im Swiss Olympic Medical Center der Schulthess Klinik.

Die Schulthess Klinik ist Medical Partner der ZSC Lions. Neben Teamarzt Gery Büsser steht den Spielern auch die Abteilung Leistungsdiagnostik zur Seite und unterstützt sie bei der Trainingsplanung. Was

geschieht bei solchen Leistungstests? Welche Folgerungen kann man daraus ableiten? Und sind solche Tests auch sinnvoll für Hobbysportler? Tim Bartenstein, hauptverantwortlicher Leistungsdiagnos-

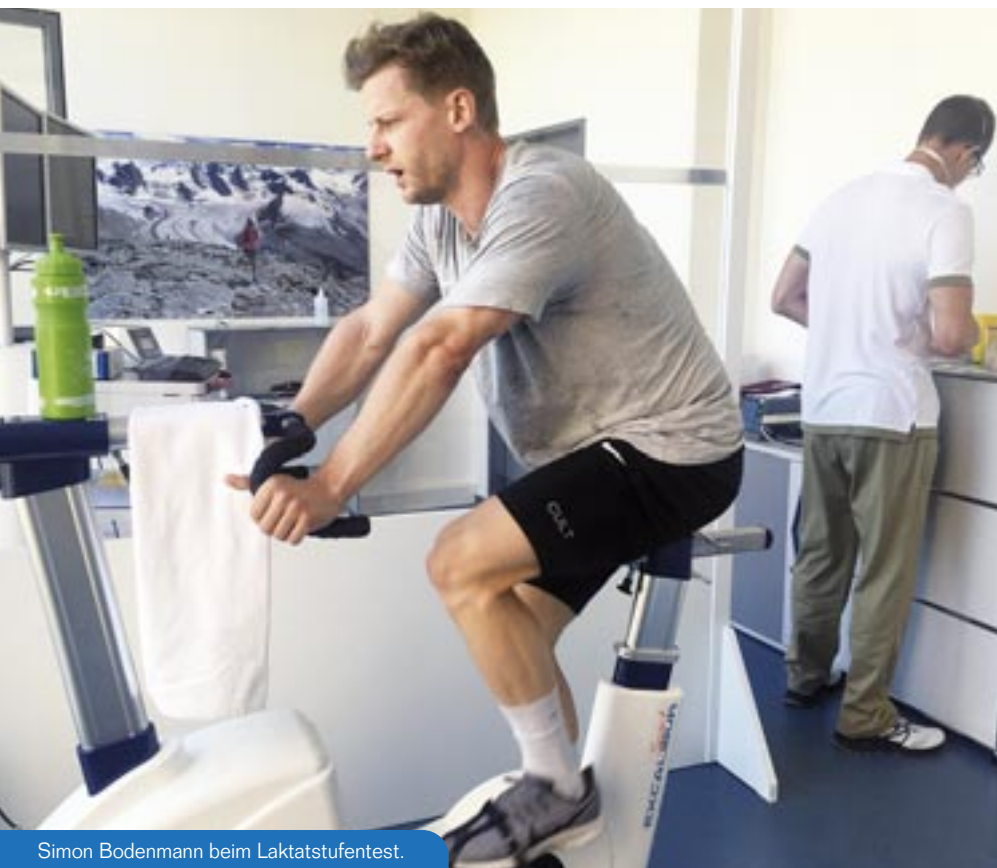
tiker der Schulthess Klinik für die ZSC Lions, gibt dazu Auskunft im Interview.

Welche Leistungstests absolvieren die Spieler?

Tim Bartenstein: Die Spieler kommen regelmässig, d.h. zwei Mal pro Jahr, zu uns in die Klinik und absolvieren einen Laktatstufentest auf dem Fahrradergometer. Dies einmal im Frühjahr, also zu Beginn des Sommertrainings, und einmal im Sommer, gegen Ende des Sommertrainings. Zudem gehen unsere Leistungsdiagnostiker im August mit in die Eishalle für Sprinttests auf dem Eis. Ergänzend finden verschiedene medizinische Untersuchungen wie EKG und Kontrolle des Blutbildes statt.

Was geschieht bei einem Laktatstufentest und wozu dient er?

Ein Laktatstufentest bietet verlässliche Resultate zur Bestimmung der Ausdauerleistungsfähigkeit und kann auf dem Laufband oder dem Fahrradergometer durchgeführt werden. Die Last wird dabei stufenweise erhöht (z. B. Widerstand beim Fahrrad), bis zur maximalen Ausbelastung. Am Ende jeder Stufe nehmen wir dem Sportler einen Tropfen Blut vom Ohrfläppchen ab. Daraus wird der jeweilige Laktatwert ermittelt. Dieser gibt Aufschluss über die Art der Energiebereitstellung während



Simon Bodenmann beim Laktatstufentest.



Bei den Tests auf dem Eis steht die Sprintfähigkeit im Fokus.

der Ausdauerbelastung. Durch die Analyse dieser Laktatwerte können wir dann eine individuelle Trainingsempfehlung für den einzelnen Sportler abgeben, um sein Ausdauertraining optimal zu gestalten. Weiter können wir so auch die langfristige Entwicklung eines Sportlers beobachten.

Und wie sieht das bei einem Sprinttest auf dem Eis aus?

Einmal im Jahr gehen wir mit den Lichtschranken auf das Eis, um die Sprintleistung der Spieler zu messen. Hier steht zum einen die reine Sprintfähigkeit auf dem Eis und zum anderen die repetitive Sprint-

fähigkeit (das heisst gleich mehrere Sprints hintereinander) im Fokus. Dabei ziehen wir zusammen mit den Athletiktrainern Schlüsse, um diese im Training mit einwirken zu lassen. So kann der Fokus beispielsweise auf die Schnelligkeits- und Explosivkraft, auf das repetitive Sprintvermögen oder auf die allgemeine Ausdauerfähigkeit gelegt werden.

Sind solche Tests nur etwas für Profisportler oder auch für Hobbysportler?

Von einer Leistungsdiagnostik kann jeder profitieren, vom Sporteinsteiger bis zum Spitzensportler. Klar gibt es Tests, die wir vorwiegend oder vermehrt den Profis empfehlen. Insbesondere ein Laktatstufentest oder eine Spiroergometrie können aber jedem helfen, sein eigenes Training zu individualisieren und so seine persönlichen Ziele effizienter und auf gesundem Weg zu

«Der Laktatwert gibt Aufschluss über die Art der Energiebereitstellung während der Ausdauerbelastung.»

erreichen. Wir betreuen und beraten alle, vom Sporteinsteiger, über den ambitionierten Hobbysportler bis zum Profisportler. Das sind zum Beispiel Personen, die aus gesundheitlichen Gründen mit Sport beginnen wollen, aber nicht wissen wie,

Kunden, die in einigen Monaten ihren ersten Marathon absolvieren oder eine detaillierte Trainingsplanung für ihren nächsten Triathlon möchten. Dabei nehmen wir in einer ausführlichen Befragung Ziele, das aktuelle Training und weitere Bedingungen unter die Lupe. Anschliessend an den Test werten wir die Resultate individuell aus und besprechen sie mit dem Kunden. Dabei erhalten die Sportler die exakten

«Von einer Leistungsdiagnostik kann jeder profitieren, vom Sporteinsteiger bis zum Spitzensportler.» »

Herzfrequenzzonen, um mit der richtigen Intensität einen optimalen Trainingseffekt erzielen können. Somit kann man verhindern, dass man X Stunden seines Trainings im falschen Intensitätsbereich absolviert. Kurz gesagt: Ja, so ein Test ist für jeden sinnvoll, der regelmässig Sport treibt oder damit beginnen und sein Training optimal gestalten möchte.

Text: Nicole Urweider

Bilder: Schulthess Klinik

Schulthess Klinik

Die Schulthess Klinik konzentriert sich als orthopädische Spezialklinik auf anspruchsvolle Behandlungen am Bewegungs- und Stützapparat. Neben den chirurgischen Abteilungen verfügt sie unter anderem auch über eine Sportmedizin und einen grossen Bereich Therapien und Training inkl. Leistungsdiagnostik. Dabei betreut sie zahlreiche Sportler – Profis, Amateure und Nachwuchs – sowohl in der Klinik als auch am Spielfeldrand. Jährlich führt die Klinik ca. 2000 Leistungstests durch.



Tim Bartenstein, Leistungsdiagnostiker Schulthess Klinik.

OB UNTERWEGS ODER ZUHAUSE,
MIR SIND ZÜRI.



shop.zsclions.ch

on OCHSNER
merchandise

Wir sorgen für Ihre **einzig**
artigsten Drucksachen



ms medium
satz+druck gmbh

Ihre **Druckerei Küsnacht**
044 912 26 04 www.mediumsatz.ch

DER BESTE MUSIKMIX
MIT NINA ROOST.



KLAR.AGENCY

HÖR REIN.



NACHWUCHS

UNTERSTÜTZEN

UND PROFITIEREN



EXKLUSIVE ZSC LIONS TANKKARTE

Für jeden Liter den Du tankst, gehen

- 2 Rappen an den Nachwuchs und
- 3 Rappen an Dich

DEINE VORTEILE

- Du sparst beim Tanken
- Du unterstützt Deinen Verein
- Gratis Pannendienst in Europa
- Grösstes Tankstellennetz der CH
- Übersichtliche Monatsabrechnung
- Keine Administrationsgebühren

SO GEHT'S

Zum Antragsformular



LIFESTYLE



MARTIN HOCH, REDAKTOR

«ECO-HOTEL: EIN NACHHALTIGER WOCHENENDAUSFLUG»

MEHR ZU REISEN VON MARTIN FINDEST DU AUF LIFESTYLE.20MIN.CH



Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Ihre Meinung zum Magazin Overtime interessiert uns. Aus diesem Grund führen wir eine Online-Leserumfrage durch. Schliesslich wollen wir auch künftig spannende Geschichten zur schönsten Sportart der Welt bringen.

Wie gefällt Ihnen das Overtime? Helfen Sie uns, das Magazin der Lions-Familie noch besser zu machen. Sie können ganz einfach an der Online-Umfrage teilnehmen, indem Sie den QR-Code (siehe Box) fotografieren. Wir schätzen es sehr, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen. Denn es ist uns wichtig, die Themen und Inhalte auf Ihre Interessen auszurichten.

Packende Geschichten

Vor fünf Jahren haben wir dem Magazin Overtime ein neues Aussehen verpasst. Neu geschaffene Rubriken und ein grosszügiges Layout mit moderner Schrift sorgen für mehr Leserfreundlichkeit. Das Overtime wird exklusiv an Saisonkarten-Besitzer, Gönner, Mitglieder, Spielerinnen und Spieler und Staff der ZSC Lions ver-

schickt und erzählt Geschichten, die Sie nicht in der Tagespresse finden. Overtime will mit Ihnen über die Banden schauen, ist nahe dabei und zeigt, was die Lions zur coolsten Organisation und Eishockey zur faszinierenden Sportart macht. Schliesslich geht es nicht nur um die Ereignisse auf – sondern auch neben dem Eis; und es geht um Geschichten, auf die wir als Lions-Familie stolz sind.

Dankeschön

Wir freuen uns, wenn Sie sich für die Umfrage Zeit nehmen und vor allem freuen wir uns, dass Sie ein treuer Leser/eine treue Leserin und Fan sind. Die Löwen sind auf treue Fans und auf Fan-Emotionen angewiesen; das wissen wir nicht erst seit es Geisterspiele gibt.

Ihre Zeit und ehrliche Einschätzung sind uns etwas Wert. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir ein originales ZSC Lions-Spielertrikot. Natürlich mit Unterschriften aller Spieler!

Text: Jennifer Singer

Leserumfrage

Fotografieren Sie den QR-Code mit Ihrem Smart-Phone. Das Ausfüllen der Umfrage mit 22 Fragen dauert 5 bis 10 Minuten. Sie haben zudem die Möglichkeit, uns in einem Kommentarfeld Ihre Meinung zu sagen. Die Umfrage steht bis 8. Januar 2021 zur Verfügung.



Ihre Ansichten und Interessen sind uns wichtig. Deshalb laden wir Sie ein, uns Ihre Meinung mitzuteilen.

SCHÆLLI.ch



Ihr fairer Bau - Partner

...weil wir **termingerecht**
kostensicher
und **qualitätsbewusst**
arbeiten und Sie transparent
und kompetent beraten



www.schaelli.ch



HONG-KONG FOOD PARADISE NICHT NUR BESSER. ANDERS!

Unser Angebot – Asiatische Spezialitäten

HONG KONG

Thailändisch &
Chinesisch

KURRY WORLD

Indisch Curry &
Tandoori

DATTO

Japanisch Sushi &
Sashimi

THURGAUERSTRASSE 32
HINTER DEM HALLENSTADION
NEBEN CS-TOWER

CH-8052 Zürich Tel. 044 300 38 88 www.hongkongfoodparadise.ch

GS Gitterrost + Bauteile AG

Moosmattstrasse 24, 8953 Dietikon Tel: 043 277 30 50 Fax: 043 277 30 54
www.normrost.ch E-Mail: info@gs-gitterrost.ch

Ihr Spezialist für Gitterroste und Bauteile:



Briefkastenanlagen, Eingangsmatte, Treppen, Spindeltreppen, Lichtschachtröste,
Treppenstufen, Podeste, Insektenschutzgitter, Wetterschutzgitter, Lüftungsbleche,
Schachtabdeckungen, Schachtleitern, Rohrdurchführungen, Mauerkragen

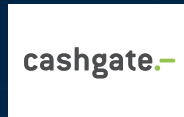




Hauptsponsoren



Sponsoren



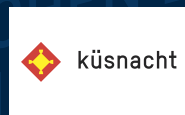
Official League Partner



Official League and Broadcast Partners



Co-Sponsoren



Ausrüster & Medienpartner



Sportförderer



Tyler Benson: Swiss League statt NHL

Die Gastspiele in der KEK der NHL-Aspiranten Tyler Benson und Pius Suter beweisen, dass auch die GCK Lions über die Landesgrenzen hinaus einen guten Ruf besitzen.

Pius Suter von den ZSC Lions war letzte Saison Topscorer der National League und bekam einen Vertrag bei den Chicago Blackhawks in der National Hockey League (NHL). Da der Saisonstart in Übersee

auf später verschoben wurde, hielt sich Pius Suter im Training bei den GCK Lions fit und durfte sogar in den ersten Spielen der Meisterschaft mitwirken. Seine Glanztat waren die zwei Treffer beim 2:1-Sieg

gegen Kloten, dem ersten in der dritten Saison während der Meisterschaft. Da sich der Saisonstart in der NHL weiter verzögert hat, holten ihn die ZSC Lions inzwischen in die National League zurück.



Ein NHL-Aspiranten in Küssnacht: Tyler Benson, hier im Cupspiel gegen Ambri.

Benson aus Edmonton

Ähnlich, aber doch etwas anders sah die Situation beim Kanadier Tyler Benson aus. Er konnte bei den Edmonton Oilers bereits in der letzten Saison auf sieben Einsätze zurückblicken, wartete aber ebenfalls auf den späten Saisonstart in der NHL. Und die GCK Lions suchten ausserplanmässig einen Ersatzausländer für den verletzten Finnen Teemu Rautiainen. Benson wurde in Edmonton in Kanada geboren, spielte in der WHL und in der AHL und zuletzt in der letzten Saison eben schon in der NHL, wo er einen Assist verbuchen konnte. Bei den GCK Lions kam er in den ersten sechs Spielen auf sechs Scorerpunkte (ein Tor), fiel dann aber ein paar Mal aus.

Tyler Benson, wie kam es zur Verpflichtung bei den GCK Lions?

Durch meinen Agenten. Ich suchte eine Möglichkeit zum Spielen, bis es in der NHL losgeht. Er schaute sich auf dem Markt und stiess auf die GCK Lions, die einen Ersatzausländer suchten. Nun bin ich hier.



Erfolgreiches Zusammenspiel: Tyler Benson (links) mit den Gebrüdern Pius (24) und Kaj (71) Suter.

Wie hast du dich eingelebt? Wo wohnst du?

Ich wohne in einer Dachwohnung in Zumikon zusammen mit meiner Freundin Kendra. Nebst dem Training und den Spielen gehen wir oft in der Stadt spazieren, am See und durch die Strassen.

Warst du zuvor schon einmal in der Schweiz?

Ja, bei der Weltmeisterschaft der U-18 in Zug, wo wir mit Kanada am Schluss den dritten Platz belegten.

Wie gefällt es dir hier bei den GCK Lions?

Dies ist eine hervorragende Organisation! Alles hat prima geklappt. Ich fühle mich mit meiner Freundin hier sehr wohl.

Was denkst du über die vielen jungen Talente?

Das Niveau in dieser Mannschaft ist recht hoch. Und wir werden mit jedem Spiel besser, was auch die Resultate zeigen. Es ist ein gutes System, junge Talente zu haben und dem Team mit einigen Routiniers etwas Stabilität zu geben.

Was sind deine Hobbys?

Ich spiele sehr gerne Golf mit meinen Kollegen. Aber in der Schweiz habe ich das bis jetzt noch nicht geschafft.

Bei den GCK Lions hofft man, dass Tyler Benson noch so lange wie möglich im Team bleiben kann. Sicher bis zur Rückkehr von Teemu Rautiainen, der dann zusammen mit Ryan Hayes wieder das Ausländer-Duo der Junglöwen bilden soll.

Text: Hampi Rathgeb

Bilder: Waldemar Da Rin

Positive Entwicklung

Zu Beginn der Saison harzte es noch ein wenig in der Mannschaft. Das Problem war die Effizienz im Abschluss. Spielerisch überzeugte das Team aber schon vom ersten Spiel an. Mit zunehmendem Saisonverlauf stellten sich immer mehr Siege ein. Die GCK Lions wurden immer besser und schlugen auch Spitzenmannschaften wie Kloten, Thurgau oder La Chaux-de-Fonds. Trainer Michael Linigers Arbeit wird immer mehr spürbar. Grossen Anteil an den Erfolgen hatten auch die beiden jungen Torhüter, die sich in der Aufgabe aufteilen. Jeffrey Meier und Robin Zumstein wurden abwechselnd eingesetzt und jedes Mal stachen sie mit guten Leistungen hervor. Der Topscorer Ryan Hayes buchte Scorerpunkte in zunehmendem Mass. Die Quote von mindestens einem Punkt pro Spiel erreichte er bald.

Danke Küssnacht

Die Stimmberechtigten von Küssnacht haben der Sanierung und dem Umbau der Kunsteisbahn KEK mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die ganze Lions-Organisation und speziell die GCK Lions, die hier Heimrecht geniessen, danken der Küssnachter Bevölkerung! Die KEK ist auch von grosser Bedeutung für die Öffentlichkeit und die zahlreichen Sportvereine.



**NEU
IM NEUMARKT
BHF OERLIKON**

20% MIT DER ZSC SAISONKARTE!

Mit der ZSC Saisonkarte 20/21 erhältst du im SPIGA Ristorante im Neumarkt Bhf Oerlikon bis Saisonende 20% Rabatt. Pizza, Pasta, Insalata, inhouse oder take-away.

Ci vediamo, dein SPIGA Team

**RISTORANTE
BAR e CAFFÈ
SPIGA**

SPIGA-RISTORANTE.CH
 **SPIGA_RISTORANTE**



Tradition
 Wir setzen Ideen flexibel und effizient um. Printmedien, die Aufmerksamkeit erzeugen – vom Unikat bis zur Grossauflage.

Innovation
 Erweitern Sie Ihren Horizont und tauchen Sie ein in neue, moderne Welten. Wir bieten umfassende und individuell ausgerichtete Systemlösungen für komplexe Leistungsansprüche.

Einzigartigkeit
 Neues entwickeln und vorantreiben bringt uns weiter – und oft einen Schritt voraus. Personalisierte Drucksachen und Karten für jeden Anwendungsbereich, exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Vielseitigkeit
 Die Möglichkeiten der Umsetzungen sind fast grenzenlos. Wir setzen Ihre Werbetätigkeit optimal in Szene – sowohl Indoor als auch Outdoor.

Kommunikation die trifft.



SHELLENBERGGRUPPE
 Das innovative Familienunternehmen für Printmedien und digitale Kommunikationslösungen – schweizweit vertreten.
 +41 44 953 11 11
 schellenberggruppe.ch



UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN NACHWUCHS

Wollen auch Sie am Erfolg der GCK/ZSC Lions-Organisation beteiligt sein? Mit Ihrer Mitgliedschaft in einer Gönnerorganisationen helfen Sie mit, die Erfolge sowie die Ausbildung von jungen Eishockeyspielerinnen und -spielern auch in Zukunft sicherzustellen. Profitieren Sie ausserdem von Networking sowie weiteren attraktiven Leistungen.



Club 21 der Gediegene

Der Businessclub für Firmen- und Einzelmitglieder, die den Eishockeysport vollinformiert im Kreise Gleichgesinnter erleben wollen. Wir unterstützen den GCK/ZSC Lions-Nachwuchs, die ZSC Lions sowie das Funktionärs- und Schiedsrichterwesen.



Grasshopper
Club Zürich



Montag Club
Puck d'Or

Montag Club/ Puck d'Or

der Renommierte
Nachwuchsförderung ist in unserem Verein seit 1965 statutarisch verankert. Wir unterstützen die Sprösslinge der GCK/ZSC Lions Nachwuchs AG, pflegen das Gesellschaftliche und freuen uns, Sie kennen zu lernen.



Team 2000 der Bewährte

Ältester Gönnerverein mit rund 70 Mitgliedern. Für selbständige Unternehmer wie auch Angestellte des mittleren und oberen Kaders. Unterstützt den Verein Zürcher Schlittschuhclub sowie den ZSC Lions-Nachwuchs.



Supporter
seit 1957



ZSC Supporter der Grosse

An diversen Anlässen während dem ganzen Jahr wird den Mitgliedern ein Netzwerk von Gleichgesinnten geboten. Mit über 350 Mitgliedern die grösste Gönnerorganisation. Unterstützt die Nachwuchsarbeit beim Verein Zürcher Schlittschuhclub.

Alle Informationen und Preise finden Sie auf unserer Website: zsclions.ch/business/goenner



Waldemar Da Rin
fotografiert mit:



LU

UP SIN



JKAS FLÜELER

D ZURI MIR SIND ZURI MIR SIND ZURI MIR SIND ZURI MIR S
ND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜR
D ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜR
ND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜR
ND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜRI MIR SIND ZÜR



MORGENS UM 07:30 IM CAFÉ.
EBEN NOCH EINES VON ÜBER 120
PRODUKTEN BESTELLEN.

shop.zsclions.ch

EINFACH UND JEDERZEIT.

IM GARTEN ZUHAUSE



Die grösste Gartenmöbel-Auswahl der Schweiz
Hunn Gartenmöbel AG | 5620 Bremgarten | www.hunn.ch

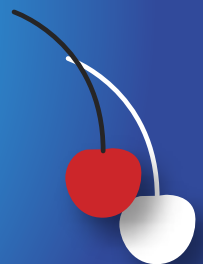
«Gsesch dä Pögg?»



KRIESI DIE OPTIKER



Beat D'Altri und Urs Bachmann
Schaffhauserstrasse 159, 8302 Kloten
Tel 044 814 07 47 Fax 044 813 30 92
kriesi.optik@bluewin.ch



Cultivating Wow.

HABEGGER

Moments worth capturing.

Ob Events, Messen oder Visitor Center – unsere Inszenierungen lassen die Herzen höherschlagen.

habegger.ch

Wir bauen mit am Erfolg.



Wir sind die nationale Referenz im Stadionbau. In der ganzen Schweiz haben wir zahlreiche Sportarenen projektiert und realisiert. Von der Entwicklung über die Planung bis zur Ausführung. Auch in Zukunft engagieren wir uns für den Sport in der Schweiz. Mit Tatendrang, Weitblick und enormer Erfahrung. Und mit besonders viel Herzblut für den ZSC.

HRS Real Estate AG
hrs.ch



«Ich möchte nie aufhören mit Eishockey»

Janine Hauser ist Verteidigerin bei den Frauen der ZSC Lions und möchte das gerne noch lange Zeit bleiben. Sie träumt vom Stammplatz im Nationalteam und den Olympischen Winterspielen 2022 in Beijing.



«Solche Momente gehören nicht zu meinem Alltag. Aber wenn alles nach Plan läuft, muss ich in Zukunft damit rechnen und umgehen können», sagt Janine zu Beginn des Gesprächs. Sie ist sich nicht gewohnt, im medialen Fokus zu sein, vor der Linse zu stehen oder Interviews zu geben. Doch sie schlägt sich mehr als tapfer und macht eine gute Falle, genau so wie sonst auf dem Eis. Im Hockeyalltag pendelt sie zwischen ZSC und dem Förderprogramm «Project Beijing 22» der Schweizer Frauennati, und absolviert gleichzeitig bei der United School of Sports die Kaufmännische Lehre mit Berufsmatura. Janine wird das Hockeygen in die Wiege gelegt – die Liebe zum Sport entfacht von allein.

Hockey ist Familiensache

Im zarten Alter von drei Jahren steht sie das erste Mal auf der rutschigen und gefrorenen Unterlage. Kein Wunder, denn in der Familie gehört Hockey zur Tagesordnung. Beim Partnerverein EHC Urdorf spielten Papa Hauser, der grosse Bruder und aktuell auch der jüngere. «Als mittlere Schwester von zwei Brüdern lernte ich schnell, mich zu verteidigen und die Ellenbogen auszufahren», meint Janine lachend. Doch nicht nur dort steht Durchsetzen auf der Tagesordnung. Bevor Janine die Schlittschuhe für die Löwinnen schnürt, spielt sie mit Knaben im Team und findet sich bestens zurecht. «Ich war schon immer eine Kämpferin. In meinen Augen gibt es keinen Frauen- oder Männersport. Sport ist für Alle, egal welchen Geschlechts.» Beim Hockey fasziniert sie



24/7 Hockey: Bei Janine und ihrer Familie steht Eishockey auf dem Tagesprogramm.

vor allem ihr Team der Lions, die Nati und besonders das Geschehen neben dem Eis. Sie fühlt sich pudelwohl im Löwinnen-Rudel und weiss, wo ihr Platz im Team ist. Ihre Teamkolleginnen beschreiben Janine als sehr ordentlich und sorgfältig. Was ziemlich genau ihrem Spielstil entspricht. Zu ihren Stärken zählt sie den Spielaufbau, die Ruhe an der Scheibe und den auslösenden Pass.

Träumen und hart dafür arbeiten

Dass die 19-Jährige etwas auf dem Kasten hat, sehen auch andere. Mit dem Aufgebot ins Förderprogramm «Project Beijing 22»

des Frauennationalteams macht Janine einen weiteren grossen Schritt in ihrer noch jungen Karriere. Es ist die grosse Möglichkeit, an den Olympischen Winterspielen 2022 in Beijing mit dabei zu sein. Nebst drei Trainings mit der Nati im OYM in Cham, gibt es zwei weitere Einheiten mit den ZSC-Frauen und am Wochenende wird für die Blauweissroten um Punkte gefightet. «Die Chance auf einen dauerhaften Platz im Nationalteam motiviert mich täglich und Olympia im Hinterkopf ist ein zusätzlicher Booster.» Janines persönlicher Traum ist, dem Stammkader der Nati anzugehören, wobei sie bereits

Einsätze im A-Kader erlebte und sich weitere dazu wünscht. Janine ist stolz darauf, auch das Trikot mit dem Zürcher Löwen zu tragen. Bei den Frauen der ZSC Lions möchte sie deshalb so lange wie möglich spielen. Auf die Frage, ob für immer, lautet die Antwort der Nummer 10: «Ja.» Und dabei kann keine Mundschutzmaske der Welt ihr breites und glückliches Grinsen darunter verstecken.

Text: Marko Filipovic

Bilder: Waldemar Da Rin & Nicolas Aebi

Janine Hauser



Geboren am: 6. Mai 2001

Geburtsort: Urdorf ZH

Grösse: 169cm

Gewicht: 70kg

Wohnort: Buchs ZH

Hockey seit: 2004/05

Bei den Lions seit: 2014/15 GCK, 2017/18 ZSC

Position: Verteidigerin

Grösser Erfolg: 3. Rang an den Youth Olympic Games 2016, Viertelfinal-Qualifikation an der U18 WM 2019
Ziele: Leaderin bei den ZSC Lions werden und Stammkader Nati

Hobbies: Zeit mit der Familie und den beiden Kaninchen verbringen



**DAMIT JEDER (SPIEL-)ZUG
PASST, BRAUCHT ES
AUSDAUER, LEIDENSCHAFT
UND PRÄZISION.**

Stadler baut bereits seit über 75 Jahren Züge und Lokomotiven.
www.stadlerrail.com

STADLER

GLOBUS



Offizieller Fashion-Partner der ZSC Lions.
Shop online auf [globus.ch](https://www.globus.ch)

Bildung liegt den Lions am Herzen

Eine gute berufliche Ausbildung ist das A und O. Deshalb unterstützen die Lions ihren Nachwuchs bei der richtigen Wahl der Sportschule oder helfen, die optimale Lehrstelle zu finden.



An der Arbeit als Fachmann Betriebsunterhalt: Maximilian Streule.

Auf dem Weg Richtung Profisport braucht es nicht nur die optimale Ausbildung auf dem Eis. Als Jugendlicher wird man schon bald vor die Entscheidung gestellt, welchen Beruf man erlernen möchte. Jeder Spieler soll die Möglichkeit erhalten, sich weiterbilden zu können. Es gibt verschiedene Wege, die ein junger Löwe nach der obligatorischen Schule einschlagen kann. Ob Sportschule (siehe Box) oder eine Lehre – die GCK/ZSC Lions Organisation hilft ihren Schützlingen, die optimale Weiterbildung auf und neben dem Eis zu bekommen.

Auf Eishockey und eine Lehre setzen

Maximilian Streule hat sein Ziel mit 17 Jahren fest vor Augen: Er will sich im Ausland beweisen. «Zuerst möchte ich in die Juniorenliga und mich dann nach oben arbeiten», sagt Streule. Dafür arbeitet der Walliseller hart. Fünf bis sechs Mal in der Woche trainiert er bei den GCK Lions U20 – an zwei Tagen bestreitet er Ernstkämpfe.

Daneben macht er seine Ausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt bei der Kantonspolizei Zürich. «Ich wollte einen abwechslungsreichen Job, damit ich nicht nur im Büro sitze. Ich lerne hier, wie man ein Gebäude unterhält. Das beinhaltet unter anderem die Reinigung und die Reparatur verschiedenster Dinge.» Seine Woche ist klar getaktet – viel Freizeit hat Streule nicht. «Das stört mich nicht. Ich habe alles auf eine Karte gesetzt und habe dies in Kauf genommen, als ich mit dem Eishockey angefangen habe.» Wenn Streule Zeit findet, widmet er diese seiner Familie.

Von der Schule ins Berufsleben

Maximilian Streule hat sein zweites Lehrjahr begonnen. Der Einstieg in die Berufswelt war nicht einfach, wie er erzählt. «Man steht früh auf, geht neu arbeiten und erhält auch seinen ersten Lohn. Man muss lernen, mit all dem umzugehen. In der Schule wurde alles vorgegeben und jetzt wird man erwachsen. Es ist wichtig, eigene



Sportschulen



Die GCK/ZSC Lions Organisation arbeitet mit diversen Sportschulen im Bereich der Oberstufe und des Gymnasiums sowie der späteren Berufsausbildung zusammen. Die Partnerschulen sind:

- K+S Birch, Zürich
- KuSs ZO, Uster
- K+S Gynasium Rämibühl, Zürich
- UNITED School of Sports, Zürich

Nicht alle Spieler eignen sich automatisch für eine Sportschule. Folgende Anforderungen muss das Nachwuchstalent mitbringen:

- Hohe Eigenmotivation
- Top-Spieler und gehört in seinem Team klar zu den Leistungsträgern
- Arbeitet zielorientiert und selbständig (Sport und Schule)
- Hat Ausdauer und Willensstärke, sehr gute Trainingspräsenz
- Entwicklungspotential und Talent vorhanden (Beurteilung durch die Trainer)
- Bisher guter Entwicklungsverlauf – gutes Lernverhalten (Lerntempo)
- Gutes Sozialverhalten, ist anständig und hat ein korrektes Auftreten
- Gute Unterstützung durch das persönliche Umfeld

Eine Sportschule hat den Vorteil, dass der Schüler drei Extratrainings die Woche besuchen darf. Dafür entfällt das Turnen. Da die Schüler weniger Schulstunden haben und sich so vermehrt auf den Sport konzentrieren können, verlangt die Schule aber auch eine grosse Selbstständigkeit zum Lernen.

Erfahrungen zu sammeln.» Doch für ihn kam eine KV-Lehre in der United School of Sports nicht in Frage. «Alle machten das. Aber ich wollte eine andere Herausforderung», sagt Streule. Die hat er nun erhalten und ist froh, dass die GCK/ZSC Lions Organisation ihn bei den Vertragsverhandlungen mit der Kantonspolizei Zürich unterstützt hat. «Der damalige Sportchef Richi Jost hat mir einen Sportlervertrag ausgehandelt und alles mit meinem Lehrmeister besprochen. Das hat vieles vereinfacht.»

Streule fühlt sich wohl in seiner Lehre. Er mag die Arbeit, schätzt sein Umfeld und die Flexibilität an seinem Arbeitgeber. So darf er beispielsweise bei Auswärtsspielen auch früher Feierabend machen. Ausserdem erhält er die Möglichkeit, zwei weitere Trainings am Dienstag- und Donnerstagsvormittag zu besuchen. «Das ist ein unglaublicher Vorteil für mich und meine Karriere. Ich weiss, dass nicht alle meine Teamkollegen diese Extratrainings besuchen können. Ich kann mich sehr glücklich schätzen.»

Text: Martina Baltisberger

Bilder: Hans-Peter Iseli & Maximilian Streule



Schaffhauserstrasse 94 • 8152 Glattbrugg
044 303 05 55 • www.pneuschnyder.ch

- Reifen und Felgen
- Autoservice
- Bremsen
- Autoreinigung
- Kompletträder

„Gasch gschider zum Pneu Schnyder“

Halsfeger - fegt jeden vom Eis!

www.halsfeger.ch

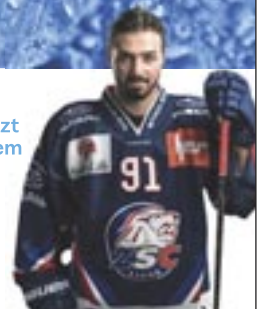


LEPLAN
Der Kälteplaner

Einfach Leplan.
Der Eisbahnplaner.

UNSER FOKUS LIEGT AUF DER KÄLTE. Als erfahrenes Ingenieurbüro sind wir seit über 25 Jahren Ihr neutraler Partner für das gesamte Spektrum einer Eisbahn – weit über die Kältetechnik hinaus: Umfassendes Fachwissen zu spezifischen Themen wie Nutzungsanforderungen, Betriebs- und Energiekonzepte, bauphysikalische Faktoren und vieles mehr. Unsere Dienstleistung umfasst den kompletten Prozess – von der Beratung über die Planung bis zur Umsetzungsleitung.

«Ich freue mich bereits jetzt auf die Zweikämpfe auf dem perfekten Eis in der neuen Swiss Life Arena.»
Denis Hollenstein
Stürmer ZSC Lions





Generalsponsor



Hauptponsoren



Sponsoren



Sportförderer



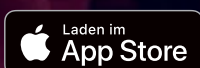
Gebühren, für die man niemanden ausrauben muss? Klar geht das.

Gebührenfreie Kontoführung.
CSX: Konto, Karte und vieles mehr.
Alles in einer App. Jetzt downloaden.

credit-suisse.com/csx

CSX

Schon ab
CHF 0.–



Wir danken den Club 21 Partnerfirmen für die Unterstützung der GCK/ZSC Lions Nachwuchsmannschaften



Innovative Vereins-App für den EHCD

Der EHC Dübendorf führte auf die aktuelle Saison hin eine eigene Club-App ein, optimiert damit den Informationsfluss im Verein und sorgt für zusätzliche Effizienz im Büro.

Reto Stirnimann ist nicht nur Cheftrainer des EHC Dübendorf, er ist auch Vater eines Eishockeyspielers beim HC Davos. Der Bündner Verein entwickelte im vergangenen Jahr eine Vereins-App zusammen mit einem externen Partner und Stirnimann erkannte umgehend das Potential für Spieler, Eltern und den Verein.

Nebst dem Unihockeyverband sind die Glattaler der erst dritte Kunde, welcher diese neue App nutzt und zusammen mit dem externen Partner nun weiterentwickelt.

Es stehen im Verein verschiedene Tools im Einsatz, um die gesamte Eis-, Trainings- und Spielplanung zu organisieren, um die

Mitglieder- und Spielerverwaltung umzusetzen oder um einen Skateathon abzuwickeln. Alle diese Informationen müssen auch die Spieler, ihre Eltern, die Stufenleiter und Mannschaftstrainer erreichen. Dies geschah beim EHC Dübendorf bis vor kurzer Zeit praktisch ausschliesslich mittels E-Mails. Doch nicht immer erreichten



Reto Stirnimann: Der Cheftrainer erreicht mit einem Klick alle seine Mitglieder.

insbesondere kurzfristige Informationen die Empfänger in der notwendigen Zeitspanne. Um mehr Sicherheit zu erreichen und nicht als «Spamscleuder» identifiziert zu werden, versendete Stirnimann beispielsweise die Planungen an seine Stufenleiter, welche wiederum ihre Empfänger bedienten. Ebenfalls wurden weitere Stellen involviert, welche die Planungen auf der Website publizierten.

Geschlossener Informationskreislauf

Neu kann Stirnimann zentral an seinem Computer die Planungen erstellen und sie in der EHCD-App aktivieren. Damit haben sämtliche betroffenen Mitglieder einer Stufe automatisch die Information umgehend auf ihren Mobiles zur Verfügung. Zusätzlich sind die Eltern mit dem Login des Kindes ebenfalls zugriffsberechtigt. Ebenso können Änderungen umgehend aktualisiert und publiziert werden. Es besteht kein Umweg mehr über externe Mailanbieter, da alles im selben System gepflegt ist. «Ein Mitglied einer Stufe sieht in der App immer die nächsten sechs Termine wie Trainings oder Spiele und sieht die Aufgebote auf seiner Startseite», erklärt Stirnimann. «Es ist am Spieler oder Trainer, sich jeweils kurz zu vergewissern, dass noch alles so ist, wie er dachte. Das ist vor allem in der Vorbereitungszeit oder bis wir Ausseneis in Wallisellen haben sowieso immer eine kurzfristige Planung. Deshalb waren es sich die Mitglieder gewohnt,

immer nochmals kurz auf der Website nachzusehen. Jetzt ist alles in der App. Ich habe aber die Möglichkeit, kurzfristige Änderungen mittels Push-Nachricht anzukündigen.» Der Mailversand fällt damit komplett weg. Eltern wiederum können die Abwesenheiten eingeben und damit weiss der aufbietende Stufenleiter – insbesondere in den unteren Stufen –, wann verfügbar ist und wer nicht.

Die Mitglieder erhalten dann auf ihrem Mobile die Meldung speziell angezeigt. Beispielsweise wenn der Cheftrainer für eine Mannschaft in Folge einer Verschiebung kurzfristig vom Ausseneis auf das Halleneis wechseln und so ein paar wertvolle Trainingsminuten mehr generieren kann. Dann sendet er die Information mittels Pushnachricht, damit jeder nochmals kurzfristig informiert ist und keiner auf falsche Eisfeld will oder zur falschen Zeit anreist. Insbesondere in der aktuellen Corona-Zeit mit den vielen ungewissen Veränderungen und darauffolgenden Reaktionen ist die App verbunden mit den Push-Nachrichten eine sehr willkommene und funktionierende Informationsquelle. «Oder ich kann meiner ersten Mannschaft tagsüber mitteilen, in welchen Formationen ich heute zusätzlich Powerplay trainieren will. So hat jeder Spieler nicht erst in der Garderobe am Abend die Information, sondern weiss bereits während des Tages, was heute auf ihn zukommt und ist besser eingestellt.»

Was die App sonst noch kann

«Für die Elit-Spieler können wir die Bewertungen in der App führen. Für sämtliche Spieler führen wir die Anwesenheiten und besondere Begebenheiten. So wird für den Spieler und seine Eltern die Entwicklung transparent», unterstreicht Stirnimann den Wert der App. Das wichtigste Element nebst der Anzahl gelaufener Runden ist am Skatethon die Sponsorengewinnung. Anstelle von wie bisher – teils schwer entzifferbaren – Handzetteln können die Spieler neu ihre Sponsoren selbst in der App eintragen und die Adressen dann vom Verein einfach ins Verrechnungstool übernommen werden. «Wenn uns später Herr Huber anruft und sagt, er habe für Fritz Müller nie ein Sponsoring getätigt, liegt das Problem nun beim Spieler und nicht mehr bei uns», sagt Stirnimann. Ändern Mitglieder ihre

Wohnadresse, mutieren sie dies direkt in der App. Die Cheftrainer erhalten eine Meldung und können die Mitgliederbank sauber und zeitgerecht nachführen. Änderungen von Mailadressen werden hinfällig. Die Kontaktdaten sind so immer aktuell, das langwierige Nachführen und versenden von Listen fällt weg. «Im Falle eines Unfalls steht den Berechtigten auch die Krankenkassennummer zur Verfügung. Das kann insbesondere auswärts sehr hilfreich sein.» Weiter kann der Verein zielgruppengerecht Informationen auch als PDF versenden oder beispielsweise die Meldung «Der Saisonkartenverkauf ist eröffnet» mittels Pushnachrichten verteilen. Alles in einem geschlossenen Kreislauf ohne E-Mail.

Text und Bilder: Beat Gmünder

EHCD-App

- Geschlossene Informationsplattform in Echtzeit
- Ankündigung als Pushnachricht
- Aufgebote und Trainingspläne
- Klubinformationen an alle Mitglieder
- PDF's können angefügt werden
- Zielgruppen individuell und direkt erreichbar
- Spielerbewertung Stufe Elit
- Stets aktuelle Kontaktdaten
- Adressmutationen durch Mitglieder
- Sponsorenerfassung durch Mitglieder
- Abwesenheiten können durch Spieler erfasst werden
- Ablösung der E-Mails



Die Startseite der Club-App des EHC Dübendorf. Exklusiv für Vereinsmitglieder.



Arte in Cucina



Giovanni Rizzo

Ristorante Stäpferstube da Rizzo | Culmannstrasse 45 | 8006 Zürich
Reservationen unter: +41 44 350 11 00

**CREATE YOUR
OWN STYLE ...**



... AND CONFESS!

Aussen massgeschneiderte
Eleganz – innen ambitionierte
Fankultur!

**Exklusiv für die Schweiz.
Nur bei Massmode Zürich.**

Massmode Zürich
Roger Solèr
Mo.– So. 7:00 – 22:00 Uhr
Auch an Feiertagen



MASSMODE ZÜRICH

Seefeldstrasse 287
8008 Zürich-Tiefenbrunnen
Telefon: 043 550 76 78
massmode-zuerich.ch

Wir danken den Sponsoren,
Partnern und Freunden für die Unterstützung
der GCK/ZSC Lions Nachwuchsmannschaften.

anlikeralarm[®]
Alarm • Video • Zutritt • Brand • Mechanik

CAB
ARCHITEKTUR UND
BAUMANAGEMENT

DOZZA
Ihr Bauprofi aus Küsnacht

elektro **4** AG
Küsnacht

expertinum
TREUHANDPARTNER


IMMOBILIEN AG RIESBACH

 **MIRABAUD**

ms medium
satz+druck gmbh

 **M-Z** ENTSORGUNGS-MANAGEMENT

PK Assets

Rüegg-Naegeli
working places

UNICOVINO

ZWEI 
WEALTH EXPERTS



**Grasshopper
Club Zürich**



**Montag Club
Puck d'Or**

www.mohopuckdor.com



FM Kirnbauer AG

Facility Management | Gartenpflege

the smart way of cleaning

kirnbauer.ch

Seestrasse 42 | CH-8802 Kilchberg | 044 715 67 47



**Für die einen ist Wein
einfach Wein.**

**Diese Weine sind für
die anderen!**

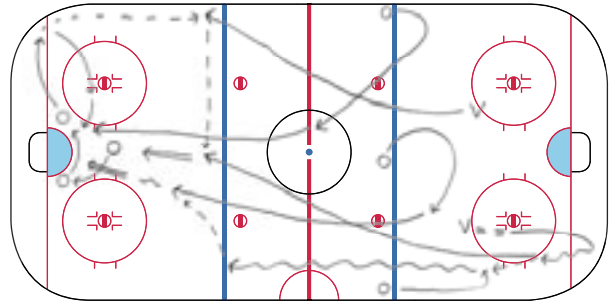
Onlineshop:
austrowein.ch



Austrowein GmbH

Seestrasse 42 | CH-8802 Kilchberg

*Mit Teamwork und Taktik
zum erfolgreichen Abschluss.*



ImmoCorner AG

Immobilienverkauf
Immobilienbewirtschaftung

Schulstrasse 169
8105 Regensdorf
043 343 70 00
www.immocorner.ch



immocorner
raum für vertrauen

ABENA.CH

SCHAUMSTOFFE | VERPACKUNGEN

041 269 88 99 | 6032 EMMEN

Fonduezeit in Oerlikon



Fondue-Gondeli

Reservieren Sie jetzt Ihre Fondue-Gondel und
genessen Sie mit Freunden oder Familie einen
Ausflug in die Bergwelt der Destination Gstaad.



ab 2 bis max. 4 Personen pro Gondel
<https://zurich.bitsandbites.ch/> | +41 44 316 11 00
Wallisellenstrasse 48 | 8050 Zürich

BRASSERIE
BITS & BITES

GSTAAD
COME UP SLOW DOWN

overtime – News der Lions-Family

Offizielles Publikationsorgan für die Lions-Family (ZSC Lions und GCK Lions)

Ausgabe/Auflage

Dezember 2020, 9'289 Exemplare

Erscheinungsweise

4x jährlich: September, Dezember, März und Juni

Redaktionsadresse und Herausgeber

ZSC Lions AG, Siewerdstrasse 105, Postfach, 8050 Zürich
 Telefon 044 317 20 70, Fax 044 317 20 71, www.zsclions.ch

Online- und Social Media-Adressen

Homepages: www.zsclions.ch / www.gcklions.ch / www.nachwuchs.zsclions.ch / www.frauen.zsclions.ch
 Facebook: www.facebook.com/zsclions
 Twitter: www.twitter.com/zsclions
 Instagram: www.instagram.com/zsclions

Redaktionsleitung

Sandro Frei

Redaktion

Martina Baltisberger, Marko Filipovic, Manfred Frischknecht, Roger Gemperle, Beat Gmünder, Alex Grauwiler, Urs Leuthardt, Erich Ogi, Hans Peter Rathgeb, Martin Schneider, Sergio Soguel, Peter Zahner

Bilder

Waldemar Da Rin, Berend Stettler, Sandro Frei, Hans-Peter Iseli, KEYSTONE-SDA

Inserate-Verkauf

Sportfokus AG, Markus Füglistaller, Siewerdstrasse 18, 8050 Zürich
 Telefon 043 299 44 22, Fax 044 320 17 44, info@sportfokus.ch, www.sportfokus.ch

Konzept

Xess Marketing AG, Corina Conzett, Rietstrasse 50, 8702 Zollikon
 Telefon 044 396 25 50, Fax 044 396 25 52, www.xess.ch

Druckvorstufe

ms medium satz+druck gmbh, Martin Schneider, Alte Landstrasse 58, 8700 Küssnacht
 Telefon 044 912 26 04, info@mediumsatz.ch, www.mediumsatz.ch

Druck

Schellenberg Druck AG, Stefan Mächler, Schützenhausstrasse 5, 8330 Pfäffikon
 Telefon 044 953 11 11, www.schellenbergdruck.ch

Adressänderungen

Bitte melden Sie Ihre Adressänderungen der Geschäftsstelle der ZSC Lions
 Telefon 044 317 20 70, overtime@zsclions.ch

Abonnement

Die Versandadressen sind so organisiert, dass pro Familie oder pro Adresse nur ein «overtime» verschickt wird.
 Spezielle Wünsche sind zu richten an: Telefon 044 317 20 70, overtime@zsclions.ch
 Einzelpreis: Fr. 5.–, Jahresabonnement: Fr. 17.–
 Für die Mitglieder der Lions-Family ist die Zustellung des «overtime» im Mitgliederbeitrag inbegriffen.

FILME FÜR CHAMPIONS.



camedia
www.camedia.ch

ZSC Pregame Show.

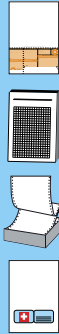
Und andere tolle Filme.

Adlikerstrasse 255,
 8105 Regensdorf
 044 200 06 00
info@ca-media.ch

Dataform AG Formulardruckerei



- **Einzahlungsscheine**
- **Briefvordrucke**
- **Blocks**
- **Endlosformulare**
- **Formulare mit Karten**
- **Formulare mit Etiketten**
- **Butterflykarten**



und neu auch Büromaterial
www.buromaterialshop.ch

Zürcherstrasse 36 8604 Volketswil
Tel. 044 947 50 20 www.dataform.ch

Immer unter Strom.



Ihr Elektro-Profi.

ELEKTROBAER

Apfelbaumstrasse 15 8050 Zürich T 044 317 66 66 elektrobaer-group.ch

Einmalig in der Schweiz!

Lebenslanger Maximal-Bonus auf Ihre Autoversicherung.

Zusammen ist alles einfacher.

Rafael Gomez, Generalagent
Stampfenbachstrasse 40, 8006 Zürich
T 044 365 31 11, zuerich@vaudoise.ch
www.vaudoise.ch

Gemeinsam glücklich.



Ihr kompetenter und verlässlicher Partner für
Elektroinstallationen und LED-Technik

www.hsag.ch



Events

	Datum	Zeit	Ort
Skateathon ZSC Lions	evtl. Sonntag, 24. Januar 2021	ganzer Tag	KEBO
Skateathon GCK Lions	evtl. Samstag, 6. März 2021	ganzer Tag	KEK

ZSC Lions

Bitte entnehmen Sie den aktuellen Spielplan der Homepage der ZSC Lions – www.zsclions.ch

GCK Lions

Bitte entnehmen Sie den aktuellen Spielplan der Homepage der GCK Lions – www.gcklions.ch

Hockeyschule

(www.hockeyschule.ch)


	Datum	Zeit	Ort
Ferienhockey Sportferien 2021	22. bis 26. Februar 2021	12.00 – 13.15 Uhr	KEK

Werde jetzt Mitglied!




UMWILT & BEFELDUNG ANNESS-DALFNER 01/20

STUTZ
Die Cheminée-Kreateure.



Cheminéebau STUTZ AG
Birmensdorf
Telefon 044 737 15 65
chemineestutz.ch

Lions' Life

Swiss Life ist stolze Generalsponsorin der
ZSC Lions. Wir schützen nicht vor
Zahn-, aber vor Vorsorgelücken: mit
individueller Vorsorge- und Finanzberatung
für ein selbstbestimmtes Leben.

SwissLife 